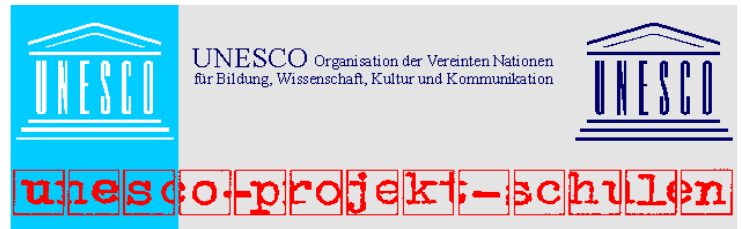


Sabine Hermann
Regionalkoordinatorin der
unesco-projekt-schulen
in Hamburg
Tel.: 040-4289810
E-Mail: s.hermann@hlg-hamburg.de
Helene-Lange-Gymnasium
Bogenstr. 32
20144 Hamburg



7. internationaler Projekttag der deutschen *unesco-projekt-schulen*

Podiumsdiskussion in der Aula der Heinrich -Hertz-Schule

am 24. April 2008

„Nebeneinander – Miteinander – Heimat finden

Wie viel Integration brauchen wir?“

Hamburg, den 8.4.08

Pressemitteilung und Einladung

Das Netzwerk der *unesco-projekt-schulen* veranstaltet alle zwei Jahre einen Internationalen Projekttag der Solidarität zu aktuellen Themenstellungen. In diesem Jahr ist das Thema der aktuellen Integrationsdebatte „Nebeneinander – Miteinander – Heimat finden. Wie viel Integration brauchen wir?“ gewidmet. Die deutschen UNESCO-Projektschulen führen diesen Projekttag gemeinsam mit Partnerschulen im In- und Ausland und außerschulischen Kooperationspartnern durch.

Für die 190 UNESCO-Projektschulen in Deutschland ist das Thema Integration und Heimat ein Schwerpunktthema des Schuljahres. Mehr als 25.000 Schülerinnen und Schüler beschäftigen sich damit im Unterricht in fächerübergreifenden Projekten und Aktionswochen. Sie untersuchen Formen der Ausgrenzung und deren Ursachen und klären, wo im direkten Lebensumfeld eine Stärkung der Integration stattfinden soll, zum Beispiel im Umgang zwischen Menschen verschiedener Kulturen, Lebensstile, Hautfarben, Altersgruppen sowie mit Menschen mit Benachteiligungen oder Behinderungen. Höhepunkt der Aktivitäten ist der Projekttag. Der 7. Internationale Projekttag der UNESCO-Projektschulen und die vorausgehende Projektarbeit wurden als offizielles Projekt der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (2005-2014) ausgezeichnet.

In Hamburg haben sich die sechs *unesco-projekt-schulen* (Gymnasium Allermöhe, GHR Altonaer Straße, Gymnasium Grootmoor, Heinrich-Hertz-Schule, Helene-Lange-Gymnasium, Technische Fachschule Heinze) dazu entschlossen, eine gemeinsame Podiumsdiskussion für ältere Schülerinnen und Schüler (Jahrgang 10 -13) durchzuführen. Schülerinnen und Schüler des LK Gemeinschaftskunde der Heinrich-Hertz-Schule bereiten diese Veranstaltung projektorientiert vor und führen sie durch. Mit Podiumsgästen aus den Parteien CDU und der GAL, der Hamburger Universität und Lehrern und Schülern mit eigenem Migrationshintergrund verschiedener Schulen sollen spannende und anregende Aspekte der Chancen und Möglichkeiten von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund an Hamburger Schulen erörtert werden. Diskutiert werden auch Ursachen für das Scheitern der Integration und Vorschläge zur Verbesserung der jetzigen Situation.

Die Diskussion beginnt am **24.4.08 um 12.00 Uhr in der Aula (Haus C) der Heinrich-Hertz-Schule**. Erwartet werden 200 Schülerinnen und Schüler aus allen UNESCO-Projektschulen und weiteren Hamburger Schulen.

Freuen Sie sich auf eine anregende und aktuelle Debatte geplant und durchgeführt von Schülerinnen und Schülern.

Weitere Informationen:

www.ups-schulen.de

Dr. Karl-Heinz Köhler und Volker Hörold, Bundeskoordination der UNESCO-Projektschulen,
Tel.0228-688 444-30 Email: koehler@asp.unesco.de

oder bei

Sabine Hermann, Regionalkoordinatorin der Hamburger *unesco-projekt-schulen*,
Tel.040-4289810, Email: s.hermann@hlg-hamburg.de